

2. Aktualisierung des Expertenstandards „Förderung der Harnkontinenz in der Pflege“ Aufruf zur Bewerbung als Expertin/Experte für die Expertenarbeitsgruppe des DNQP

Für die anstehende zweite Aktualisierung der Expertenstandards „Förderung der Harnkontinenz in der Pflege“ unter der wissenschaftlichen Leitung von Prof. Dr. Daniela Hayder-Beichel (Hochschule Niederrhein) sucht das DNQP Expertinnen und Experten mit pflegewissenschaftlicher und/oder -praktischer Expertise zum Thema. Der Aktualisierungszeitraum erstreckt sich über rund 18 Monate mit zwei ganztägigen Sitzungen.

Auf Grundlage einer aktuellen Literaturanalyse zum Thema wird die Expertenarbeitsgruppe in enger Zusammenarbeit mit dem wissenschaftlichen Team des DNQP eine Aktualisierung der Expertenstandards und der Kommentierungen vornehmen sowie Möglichkeiten einer thematischen Erweiterung des Expertenstandards um Aspekte der Stuhlkontinenz prüfen.

Gemäß dem methodischen Vorgehen des DNQP findet eine Einbeziehung der Fachöffentlichkeit im Rahmen einer Konsultationsphase statt. Zusätzlich erfolgt auf Basis einer weiteren Literaturanalyse eine Identifizierung von relevanten Qualitätsindikatoren für das einrichtungsinterne Qualitätsmanagement. Die Indikatoren werden nach Abschluss der Aktualisierung im Rahmen eines Praxisprojektes erprobt. Weitere Informationen finden sich im Methodenpapier des DNQP, welches auf der DNQP-Homepage zum [Download](#) zur Verfügung steht.

Die Expertenarbeitsgruppe wird mit bis zu 12 Expertinnen und Experten besetzt werden. Die Mitarbeit erfolgt ehrenamtlich, anfallende Reise- und Übernachtungskosten werden erstattet. Voraussetzung für die Teilnahme an der Expertenarbeitsgruppe ist der Nachweis einer ausgewiesenen Fachexpertise zum Thema. Diese kann z. B. bestehen aus:

- formaler fachlicher Qualifikation (berufliche Aus-/Weiterbildung, wissenschaftliche Qualifikation),
- Mitwirkung an wissenschaftlichen Projekten zum Themengebiet,
- Mitwirkung an innovativen Praxisprojekten zum Thema,
- Fachveröffentlichungen und -vorträge zum Thema,
- Erfahrung in der Arbeit mit Expertenstandards und ggf. Indikatoren sowie
- Motivation für die Mitarbeit in der Expertenarbeitsgruppe.

Die Bewerberinnen und Bewerber müssen neben der fachlichen Expertise eigene Interessen, Verbindungen zur Industrie oder Interessenverbänden offen legen, um die wissenschaftliche und institutionelle Unabhängigkeit der Expertenstandards garantieren zu können.

Bewerbungen werden per E-Mail oder auf dem Postwege **bis zum 29.04.2022** an folgende Anschrift erbeten:

Deutsches Netzwerk für Qualitätsentwicklung in der Pflege (DNQP)
an der Hochschule Osnabrück
Wissenschaftliche Leitung: Prof. Dr. Dr. h.c. Andreas Büscher
Postfach 19 40, 49009 Osnabrück
E-Mail: dnqp@hs-osnabrueck.de
Internet: www.dnqp.de